

Absender/in

Datum des Wohngeldantrags
(TT.MM.JJJJ)
Wohngeldnummer

Anlage zum Antrag auf Wohngeld - Lastenzuschuss zur Ermittlung der Belastung aus dem Kapitaleinstrom und der Bewirtschaftung

Antragstellende Person

Familienname		Vorname		
Straße	Hausnummer	PLZ	Ort	

1 Angaben zur Ermittlung der Belastung aus Kapitaleinstrom und Bewirtschaftung
Für das Gebäude/die Wohnung ist folgende jährliche Belastung aus Fremdmitteln (z.B. Darlehen, gestundete Restkaufgelder und gestundete Lasten des Grundstücks, ob sie dinglich gesichert sind oder nicht) aufzubringen:

Darlehenszweck	Gläubiger/in	Ursprünglicher Betrag	Restbetrag	Zinsen	Tilgung	lfd. Nebenleistung
		€	€	€	€	€
		€	€	€	€	€
		€	€	€	€	€
		€	€	€	€	€
		€	€	€	€	€
		€	€	€	€	€
		€	€	€	€	€
		€	€	€	€	€

2 Lebensversicherungsbeiträge, deren angesparter Beitrag für die Rückzahlung von Fremdmitteln zweckgebunden ist:
zweckgebundenes Fremdmittel

Betrag der jährliche Prämie: €

3 Bausparbeiträge, deren angesparter Beitrag für die Rückzahlung von Fremdmitteln zweckgebunden ist:
zweckgebundenes Fremdmittel

jährlicher Betrag in Höhe von: €

4 Ist ein Fremdmittel zur Ersetzung oder Ablösung eines anderen Fremdmittels aufgenommen worden?
Eine Ersetzung liegt nicht vor, wenn an die Stelle eines Zwischenfinanzierungsmittels ein Dauerfinanzierungsmittel getreten ist.
Eine Ablösung liegt vor, wenn ein öffentliches Baudarlehen vorzeitig vollständig zurückgezahlt worden ist.

Restbeitrag/Ablösungsbeitrag des ersetzten/abgelösten Fremdmittels im Zeitpunkt der Ersetzung/Ablösung	€
Jahresleistung für Zinsen, laufende Nebenleistungen und Tilgung im Zeitpunkt der Ersetzung/Ablösung	€

Vervielfältigung, Nachahmung und Veröffentlichung und elektronische Speicherung nur mit Genehmigung!

Form-Solutions
Artikel-Nr. NW620015
E-Mail: info@form-solutions.de
www.form-solutions.de



5 Für das Gebäude/die Wohnung habe ich folgende weitere jährliche Aufwendungen:			
Laufende Bürgschaftskosten			€
Erbbauzinsen			€
Renten und sonstige wiederkehrende Leistungen in folgender Art (und Jahresbeitrag):			€
Grundsteuer			€
Verwaltungskosten an andere			€
Wärmelieferungskosten (z.B. Fernheizung) insgesamt			€
daran beträgt der Grundpreis (Kapitalkosten, Abschreibung, Verwaltungs- und Instandsetzungskosten) einschließlich der Mehrwertsteuer			€
Nutzungsentgelt			€
Ein Nutzungsentgelt kommt insbesondere bei Kaufeigenheimen, Trägerkleinsiedlungen, Eigentumswohnungen und Wohnungen in der Rechtsform des eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts in Betracht. Aus dem Nutzungsentgelt bestreitet der Verkäufer bis zur Übertragung des Eigentums oder der Verwalter die Ausgaben für den Kapitalzins und die Bewirtschaftung. Soweit Belastungen aus dem Kapitaleigentum oder aus der Bewirtschaftung an anderer Stelle angegeben sind, ist hier nur die weitere Belastung aus der Bewirtschaftung einzutragen.			
6	Seit wann bringen Sie die Belastung für das Gebäude/die Wohnung auf?		Datum (TT.MM.JJJJ)
7	Zuschüsse zur Aufbringung der Belastung, insbesondere Aufwendungsdarlehen, Zins- oder Annuitätzuschüsse, Eigenheimzulage oder andere Leistungen Dritter, z.B. vom Arbeitgeber/Arbeitgeberin		
	Zuschussgeber/in: Namen		ab/seit Datum (TT.MM.JJJJ)
	Straße, Hausnummer	PLZ	Ort
			Betrag monatlich: €
8	Angaben zu Garagen/Nebengebäuden/Anlagen/bauliche Einrichtungen		Anzahl
	Garagen/Carports, die zu dem Gebäude/der Wohnung gehören		
	Mit den geltend gemachten Fremdmitteln finanzierte Garagen/Carports		
	Anzahl der anderen zum Gebrauch überlassenen Garagen/Carports		
	Monatliches Entgelt für Garagen/Carports		Betrag €
9	Weitere Teile des Grundstücks oder dazugehörige Nebengebäude, Anlagen oder bauliche Einrichtungen, die anderen zum Gebrauch überlassen werden:		
	Bezeichnung		
	Entgelt für die Gebrauchsüberlassung		Betrag im Monat: €

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen bei:

- Nachweis über die Belastung aus dem Kapitaleigentum (Fremdmittelbescheinigung, letzter Zahlungsbeleg, ggf. Zins- und Tilgungsplan)
- Nachweis über die Höhe des Kaufpreises bzw. der Baukosten (auch bei Modernisierungen)
- Nachweis über die Höhe der Grundsteuer und der Verwaltungskosten an andere
- Nachweis über Erträge aus Überlassung von Räumen und Flächen an andere
- Wohnflächenberechnung nach DIN 277 (Baugesuch)
- Bescheid über die Eigenheimzulage
- gegebenenfalls Nachweise über die Verwendung nachträglich aufgenommener Fremdmittel (nach Fertigstellung des Gebäudes, zum Beispiel bei Umbau, Modernisierung und ähnlichem)

Ort, Datum	Unterschrift der antragstellenden Person	weitere Anlagen
------------	--	-----------------